



## Club U44 - Freunde der Feistritzalbahn

### EIN AUSFLUG MIT FREUNDEN

#### Škoda 1932 - 10 Jahre wieder in Betrieb

Der CLUB 760 hatte von 17.05.2019 bis 19.05.2019 zu einer Reise nach Mährisch – Schlesien geladen. Den Landstrich durchfährt seit 1898 eine ca. 20 km lange Schmalspurbahn (Spurweite: 760 mm): Die „Hotzenplotzbahn“ verbindet Třemešná ve Slezsku (Röwersdorf) mit Osoblaha (Hotzenplotz) in der Tschechischen Republik.



35 Teilnehmer aus Österreich, Deutschland, Schweiz und Slowenien fanden sich zusammen, um ein technisch-historisch wertvolles Kleinod zu besuchen: die schmalspurige Schlepptender-Dampflokomotive ŠKODA 1932. Dieses Triebfahrzeug befindet sich im Eigentum des Club 760 - Verein der Freunde der Muraltalbahn und ist seit 10 Jahren auf der genannten Schmalspurbahn in Betrieb. Die Touristenzüge verkehren unter Verantwortung des Unternehmens Slezské zemské dráhy o.p.s. (SZD).

Die Lokomotive ŠKODA 1932 (Achsfolge: E-h2; Fabriknummer/Baujahr: 1932/1949) entstammt eine Baureihe von modernen Schlepptender-Dampflokomotiven, die die Dampflokentwicklung auf 760mm Spurweite abschließt. Sechs Lokomotiven dieser Serie wurde einst von ŠKODA in Pilsen mit der Serienbezeichnung 1932 bis 1937 für die Steinbeisbahn, einer in Bosnien - Herzegowina gelegenen Waldbahn, gebaut. Sie wurden mit ihrer ŠKODA Fabriknummer als Reihe den JŽ eingereiht. Dieser Gigant - Achsfolge E – durchfährt mit einem Dienstgewicht (inklusive dreiachsigem Tender) von 52 Tonnen mühelos 50m Gleisradien, da die mittlere Achse spurkranzlos ist und die beiden äußeren Achsen seitenschiebbar sind. Die Lokomotive mit der Nummer 1932 kam nach dem Ende der Steinbeisbahn nach Banovići zur dortigen Kohlenbahn, wo sie aber nur wenig im Einsatz war. 1989 wurde sie vom Club 760 käuflich erworben und nach Knittelfeld überstellt. In der dortigen ÖBB-Hauptwerkstätte wurde die Maschine einer Ausbesserung unterzogen. 2002 wurde die Maschine nach Murau überstellt und sollte dort fertiggestellt werden, was aber nicht geschah. Am 29.2.2008 erfolgte der Transport auf zwei Schwerlastfahrzeugen nach Krnov (Jägerndorf) wo sie im dort befindlichen 29-ständigen Ringlokschuppen, auf einem Flachwagen umgeladen, zur Fertigstellung hinterstellt wurde. ŠKODA 1932 wurde auf Druckluftbremse umgebaut und die Elektrik wurde ergänzt. Des Weiteren erhielt sie eine blaue Lackierung. Am 22.5.2009 wurde



## Club U44 - Freunde der Feistritzalbahn

sie anlässlich der zweiten von insgesamt vier Sonderfahrten des 40. Jubiläums des CLUB 760 feierlich in Betrieb genommen. Nach dem CD-Nummerierungsschema erhielt die Dampflok die Bezeichnung U57 001.



Fast auf den Tag genau zehn Jahre später konnten wir am 18.05.2019 die mittlerweile siebzighährige „Malý Štokr“ (diese Bezeichnung erhielt U57 001 von den SZD-Mitarbeitern) bei herrlichem Wetter vor einem Sonderzug erleben. Mit den ihr charakteristischen Auspuffschlügen beförderte die bullige Lokomotive die sieben Wagen souverän über die Strecke. Für diese Jubiläumsfahrt war an der Rauchkammer ihre ursprüngliche Nummer angebracht worden.



Die Hin- und Rückfahrt ab/bis Wien erfolgte mit einem Autobus. Für die Nächtigungen war das empfehlenswerte Hotel Steiger in Krnov (Jägerndorf) ausgewählt worden.

***Ein herzliches Dankeschön an alle an der Organisation beteiligten Personen !!!***

Club U 44 - Freunde der Feistritzalbahn Bahnhofstraße 22 8190 Birkfeld Email: info@club-u44.at  
ZVR 662159570 IBAN AT89 1200 0760 1596 5000 BIC BKAUATWW